



**Meister der Einbandkunst
Internationale Vereinigung e.V.**

**Société Internationale
des Maîtres de la Reliure d'Art**

**International Association
of Masters of the Art of Bookbinding**

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Das erste Drittel des Jahres 2025 war für den MDE arbeits-, aber auch erfolgreich. Gleichzeitig mit der gewohnten BuchDruckKunst fand die 135. Jahrestagung des BDBI statt, anlässlich derer eine Ausstellung in Zusammenarbeit mit dem MDE organisiert wurde. Dank des großen Einsatzes von MDE-Mitgliedern und -Vorstandsmitgliedern waren beide Veranstaltungen ein Erfolg. Ein großer Dank gilt auch den Beteiligten des Morgenstern-Projekts, das nun abgeschlossen ist und als Wanderausstellung unter dem Titel »Mein* Morgenstern« durch Deutschland tourt, sowie den jeweiligen Organisator*innen der MDE-Jahrestagung mit Mitgliederversammlung, die für 2025 wieder ein attraktives Rahmenprogramm – dieses Mal mit dem Verein für die Schwarze Kunst e.V. – zusammengestellt haben und für München 2026 bereits am Planen sind.

Ludwig Voß, der langjährige Geschäftsführer des MDE, erhielt als Anerkennung für sein Engagement im Rahmen der BDBI-Jahrestagung die goldene Ehrennadel des Handwerks. Lieber Ludwig, herzliche Gratulation und vielen Dank für Deine wertvolle Arbeit für unseren Verein!

Gerne möchten wir Sie auch auf ein Jubiläum in Estland hinweisen: Dort wird 500 Jahre estnische Schriftsprache und estnische Buchkultur gefeiert. Im Rahmen dieses Jubiläums findet im September die Ausstellungseröffnung des internationalen Bucheinbandwettbewerbs Scripta Manent VII statt.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und hoffen, Sie auf einer unserer Veranstaltungen oder Ausstellungen begrüßen zu dürfen.

Ihre MDE-Newsletter-Redaktion
Xenia Leizinger
Dominic Fey
Ulrich Widmann

newsletter@mde-einbandkunst.eu

Redaktionsschluss für den MDE-Newsletter 3.2025 ist der 30. September 2025.

Sie wollen keinen Newsletter mehr bekommen?
Ganz unten finden Sie den Link »[Abbestellen](#)«.

Inhalt

[MDE-Forum](#) [Nachrichten](#) [Marktplatz](#)

[Termine MDE](#) [Messen](#) [Veranstaltungen](#) [Ausstellungen](#)

[Wettbewerbe](#) [Kurse](#) [Informationen](#)

MDE-Forum

MDE-Jahrestagung mit Mitgliederversammlung 2025

12. bis 14. September 2025 in Köln

Die nächste MDE-Jahrestagung mit Mitgliederversammlung findet in Köln statt. Auftakt wird die Vernissage der Morgenstern-Ausstellung in der Kunst- und Museumsbibliothek sein. Gleichzeitig findet die Mitgliederversammlung des Vereins für die Schwarze Kunst statt und wir werden am 13. September gemeinsam einen geselligen Abend in Köln-Ehrenfeld verbringen.

Voranzeige

MDE-Jahrestagung mit Mitgliederversammlung 2026

13. bis 17. Mai 2026 in München

Die MDE-Jahrestagung mit Mitgliederversammlung 2026 wird am verlängerten Auffahrtswochenende in München stattfinden.

Haupttage sind Freitag, 15., und Samstag, 16. Mai, im BSZ Alois Senefelder.

Am gleichen Wochenende findet auch die BDBI-Jahrestagung in München statt, und wir werden einige Aktivitäten gemeinsam durchführen.

Es ist zu erwarten, dass an diesem verlängerten Wochenende (Auffahrt / Christi Himmelfahrt) viel los sein wird in München. Bitte organisieren Sie sich daher frühzeitig eine Unterkunft.

In München werden der Hauptbahnhof und die Stammstrecke erneuert. Dies bedingt umfangreiche Bauarbeiten, die Umleitungen, Zugausfälle und Verspätungen zur Folge haben. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig und/oder buchen Sie Ihre Unterkunft nach Möglichkeit so, dass Sie mit Tram oder Bus (oder Fahrrad oder zu Fuß) die Gegend rund um die Münchener Innenstadt erreichen können. So können Sie auch am besten die Münchener Biergärten und das Bier genießen.

MDE-Mitglieder werden rechtzeitig informiert.



Mein* Morgenstern

Das Projekt: Abschluss

Beliebt und bekannt in typografischen Kreisen ist der Dichter Christian Morgenstern. Mit seinem »Spiel- und Ernst-Zeug« haben die beiden Vereinigungen Verein für die Schwarze Kunst e.V. und Meister der Einbandkunst e.V. ein vielseitiges Buchkunstwerk zum 111. Todestag des Dichters entstehen lassen. Unter dem Stern der gemeinschaftlichen Zusammenarbeit und des immateriellen Kulturerbes wurde handgeschöpft, handgesetzt, handgedruckt und handgebunden.

Mit dem Schöpfen des Papiers begann 2023 dieses Projekt, Wirklichkeit zu werden. 4000 Bögen wurden aus der Bütte der Papiermühle Homburg gehoben. Es entstanden 44 typografische Arbeiten im Bleisatz und anderen grafischen Techniken von 29 vorwiegend jungen Nachwuchsdesigner:innen. Nach fast 10 000 Druckdurchgängen auf verschiedenen Andruckpressen in sechs Druckwerkstätten des Vereins für die Schwarze Kunst konnten 2024 die Rohbogen in die fähigen Hände der 22 teilnehmenden MDE-Mitglieder übergeben

werden. Es entstanden 22 Einbandfamilien, bestehend aus je einem Kunsteinband und der dazugehörigen einfacheren Kleinserie von 8 Exemplaren. Zu sehen ist diese Vielfalt der Buchgestaltung in der Wanderausstellung »Mein* Morgenstern«.

Die 111 Exemplare aus den 22 Kleinserien können Sie bei der Büchergilde Gutenberg erwerben: <https://buechergilde.de/mein-morgenstern>

Bilder der unikalenen Einbände und aktuelle Termine finden Sie auf der Website des MDE unter dem neuen Reiter »Mein* Morgenstern«.

Theresa Wedemeyer und Redaktion

Die Wanderausstellung: Beginn

Auf der gut besuchten Buchvorstellung der Büchergilde Gutenberg im Museum für Druckkunst in Leipzig stellten Claudia Dettlaff und Claudia Richter etwa 200 interessierten Gästen dieses Projekt aus der Perspektive der Einbandschaffenden vor.

Nur einen Tag später fand dann die eigentliche Eröffnung in Werder a. d. Havel im Christian Morgenstern Literaturmuseum statt, die ebenso großen Anklang fand.

Die nächsten Termine der Wanderausstellung für 2025 sind:

Dresden

Zentralbibliothek des Kulturpalastes

bis 31. August 2025

www.bibo-dresden.de

Köln

Kunst- und Museumsbibliothek der Stadt Köln

Eröffnung: 12. September 2025, 19 Uhr

Dauer: 13. September bis 16. November 2025

www.museenkoeln.de

Die Eröffnung dieser Ausstellung stimmt die MDE-Jahrestagung mit Mitgliederversammlung (mit gemeinsamen Aktivitäten mit dem Verein für die Schwarze Kunst) in Köln ein.

Leipzig

Museum für Druckkunst

28. November 2025 bis 1. Februar 2026

www.druckkunst-museum.de

Weitere Ausstellungen für 2026 sind geplant.



Rückblick

135. Jahrestagung des BDBI mit Beteiligung des MDE

Der Bund deutscher Buchbinder (BDBI) präsentierte im Rahmen seiner 135. Jahrestagung vom 3. bis 5. April 2025 in Düsseldorf gemeinsam mit dem MDE das deutsche Buchbindehandwerk in einer Ausstellung. Zu sehen waren Einbände von MDE-Mitgliedern, Arbeiten des Internationalen Wettbewerbs für Auszubildende im Buchbinderhandwerk, Ergebnisse der Workshops der Ausbildungsinitiative im Buchbindehandwerk sowie Bücher des Hardcover-Awards.

Ludwig Voß (Geschäftsstelle MDE) und Maik Beckmann (Vorsitzender BDBI) wurde für ihr langjähriges Engagement die goldene Ehrennadel des Handwerks verliehen – herzliche Gratulation!

Einen ausführlichen Bericht und Bilder finden Sie auf der Website der Handwerkskammer Düsseldorf www.hwk-duesseldorf.de ...

... sowie im Handwerksblatt 5/2025 (der Artikel ist auf der [Website des MDE](#) einsehbar).

Außerdem stellte Marcus Janssens freundlicherweise eine Presseschau zusammen.
Herzlichen Dank!

Rheinische Post

[bindereport 1](#) | [bindereport 2](#) | [bindereport 3](#)

[Bibliothek.Information.Technologie.](#)

Stadt Neuss

Bilder: Marcus Janssens



Rückblick und Vorschau

Buchdruckkunst 2025 und 2026

Die BuchDruckKunst 2025 war die letzte, die Klaus Rasch mit seinem eingespielten Team organisierte. Wie immer war sie großartig! Nach vielen Jahren übergibt er jetzt den Stab an Matthias Taube und Annette Köbel, welche die BDK 2026 organisieren werden.

Die Besucherzahlen am Stand des MDE waren verhaltener als in vergangenen Jahren, teilweise bedingt durch Umstrukturierungen der Lokalitäten, aber die acht Ausstellenden des MDE waren dennoch zufrieden über die gelungene Veranstaltung.

Die nächste BuchDruckKunst wird vom **10. bis 12. April 2026** stattfinden.

Museum der Arbeit, Wiesendamm 3, 22305 Hamburg

<https://buchdruckkunst.com/>

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Nachrichten

Ausstellung

Scripta manent VII

In principio. The Word in Arvo Pärt's Music

2025 ist ein bedeutendes Jahr für Estlands kulturelle Geschichte: Das estnische Buch und die estnische Schriftsprache kann über 500 Jahre zurückverfolgt werden.

Die erste bekannte Erwähnung eines Buches in estnischer Sprache findet sich im lateinischsprachigen Tagebuch des Lübecker Domdekans Johannes Brandes vom 8. November 1525. Das Buch ist leider nicht erhalten geblieben, doch im Stadtarchiv Tallinn befinden sich die ältesten bestehenden Fragmente eines Buches in niederdeutscher und in estnischer Sprache: eines Katechismus von Wanradt und Koell, der 1535 in Wittenberg von Hans Lufft gedruckt wurde.

Das Jahr des estnischen Buches wird mit einer Vielzahl von Ausstellungen, Veranstaltungen und anderen Aktivitäten begangen. Die Estonian Association of Designer Bookbinders organisiert seit 1995 alle fünf Jahre einen internationalen Buchbindewettbewerb, Scripta manent, mit dem Ziel, die estnische Kultur durch die Buchkunst zu fördern.

Der aktuelle, siebte Wettbewerb ist dem 90. Geburtstag des weltberühmten Musikers Arvo Pärt gewidmet und stellt die Schriften des Maestros vor. 200 ungebundene Exemplare des mehrsprachigen Buches »In principio. The Word in Arvo Pärt's Music« wurden als nummerierter Sonderdruck herausgebracht und an Bucheinbandschaffende in aller Welt verschickt.

Eine internationale Jury aus acht Mitgliedern wählte aus den eingegangenen Einbänden drei gleichwertige »Golden Book«-Preise sowie »best student«, außerdem erhielten elf Personen einen Förderpreis.

Die Ausstellung zeigt 150 Buchkünstler*innen aus 19 Ländern, darunter 21 Studierende. Sie sind herzlich zu einem Rundgang durch die zeitgenössische Bucheinbandkunst eingeladen!

11. September bis 16. November 2025

Great Guild Hall, Estonian History Museum, Pikk tänav 17, Tallinn, Estland

<https://scriptamanent.ee/>

<https://ajaloomuuseum.ee/>

René Haljasmäe und Scripta Team

Übersetzung Xenia Leizinger mithilfe von DeepL

Hinweis

Irispapier

Publikation des Arbeitskreises Buntpapier

Das erste Heft der im MDE-Newsletter 3.2024 angekündigten Publikationsreihe des Arbeitskreises Buntpapier, »Irispapier. Buntpapiere in Handwerk, Forschung und Kunst«, ist nun erschienen und hat bereits eine begeisterte Leserschaft.

Die gedruckte Ausgabe kann bei Dirk Lange service@handmarmorpapier.de bestellt werden, die digitale bei Susanne Krause studio@hamburgerbuntpapier.de

Weitere Informationen unter <https://buntpapier.org/publikationsreihe-irispapier/>

Irispapier. Buntpapiere in Handwerk, Forschung und Kunst

Heft 1/2025. Hamburg: Buntpapierverlag, 2025.

64 Seiten, 57 Farbfotos, ca. 21 × 30 cm

ISBN 978-3-938423-22-6

ISSN print 3052-8232

ISSN digital 3052-8240



Handsatz und Buchdruck wandernd erlernen

Walz für Handsatz und Buchdruck 2026

Stipendium des Vereins für die Schwarze Kunst e.V.

Mit der Walz ermöglicht der Verein für die Schwarze Kunst Dresden e.V. Freunden künstlerischer Handwerksberufe, in bis zu 30 verschiedenen Werkstätten Grundlagen der Schwarzen Kunst zu erlernen und eigene Projekte umzusetzen.

Für 2026 vergibt der Verein sechs Wanderungen für je zwei Monate in wechselnden Werkstätten. Davon sind vier als »Walz-Stipendien« für Stipendiaten unter 30 Jahren reserviert, die der Verein mit jeweils 1000 Euro unterstützt.

Die Bewerbungsfrist endet am 17. August 2025.

Falls keine ausreichende Zahl von Wanderern ausgewählt werden kann, werden weitere Bewerbungen ohne Zeitbefristung entgegengenommen.

Informationen und Anmeldung unter

<https://www.verein-fuer-die-schwarze-kunst.de/walz/>

Vorstellung

Nachlass der Familie Stader

Forum Archiv und Geschichte des Stadtarchivs Neuss

30. Oktober 2025

Buchbindermeister und Gewerbeoberlehrer Joseph Stader (*7. Juni 1907, Velbert, †13. Mai 1971, Neuss) und sein Sohn Johann Josef Stader (*23. August 1939, Aurich, †9.

September 2007, Neuss) haben in Neuss gelebt und gearbeitet. Joseph Stader würde man heute als Allroundtalent bezeichnen, er war Buchbindermeister, Gestalter, Kalligraph, Graphiker, Fachlehrer und Gründer des Auricher Kunstvereins. Eines der prominentesten Stücke von Joseph Stader – mit direktem Bezug zur Stadt Neuss – ist das Goldene Buch der Stadt Neuss, das bis heute verwendet wird. Neben seinen Arbeiten für internationale Auftraggeber hat er darüber hinaus in den 1950er Jahren auch viele weitere Bucheinbände für Neuss gestaltet und Plakate für die Kulturinstitute der Stadt Neuss entworfen. Joseph Stader war seit der Anfangszeit Mitglied im MDE.

Das Stadtarchiv Neuss hatte das große Glück, dass die in Neuss lebende Enkelin Andrea Stader den Nachlass ihres Großvaters und ihres Vaters dem Archiv übergeben hat. Der Nachlass besteht aus klassischen Archivalien, unikalen Handeinbänden, Zeichnungen und Entwürfen zu Bucheinbänden, Plakaten, Kalligraphien usw. Die im Hause Stader noch vorhandene Werkstatt wurde zum Teil vom Stadtarchiv, aber auch von Theresa Wedemeyer und Dominik Fey-Nekoueian übernommen.

Vorstellung des Familiennachlasses Stader

Donnerstag, 30. Oktober 2025, 19.30 Uhr

Teilnehmerzahl: max. 20 Personen

Veranstaltungsort: Stadtarchiv Neuss, Bestandserhaltung 2.OG (Raum 25), Oberstraße 17, 41460 Neuss

Hinweis: Der Veranstaltungsort ist nicht barrierefrei zugänglich.

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Marcus Janssens, Stadtarchiv Neuss

Aus dem bindereport

»Hardcover Award«: Jetzt naht das Ende

Passend zu einer Ausstellung in der Handwerkskammer Düsseldorf über die Entwicklung des künstlerischen Buchbindens wurden die »Hardcover Awards« im Frühjahr 2025 verliehen. Anlässlich der 11. Ausgabe des Wettbewerbs wurden weniger als ein Dutzend eingereicher Exemplare von mittlerweile noch weniger Bewerberbetrieben registriert. Wegen dieser geringen Resonanz wollen die Veranstalter den Wettbewerb vorerst ruhen lassen, wie der Fachverband BDBI bei der Jahrestagung in Düsseldorf kundgab. Sofern in Zukunft nicht, unterstützt durch weitere finanzkräftige Sponsoren, eine breitere Marketinginitiative zu deutlich mehr eingereichten Exemplaren führt, geht der Wettbewerb damit offensichtlich seinem Ende entgegen.

<https://bindereport.de/hardcover-award-jetzt-naht-das-ende/>

Text: Frank Baier

AltstadtBuchbinderei: Besondere Urkunde

Vom modernen Technologie-Dienstleister bis zum traditionsreichen Handwerksbetrieb hat die Stadt Augsburg bei einem Festakt im Juli 2025 erneut zehn Unternehmen ausgezeichnet – mit der Anerkennungsurkunde »Qualität – Made in Augsburg«. Unter ihnen befindet sich die AltstadtBuchbinderei, übrigens die letzte Buchbinderei der Einzel- und Sonderfertigung in Augsburg, die von Elisabeth Zelck 2016 mit einst 23 Jahren übernommen wurde und seither von der Buchbindermeisterin geführt wird. Kürzlich wurde dort auch das neue »Goldene Buch« der bayerischen Stadt gefertigt. Elisabeth Zelck ist im Buchbinderei-Handwerk der deutschsprachigen Region unter anderem als Workshop-Dozentin der Ausbildungsinitiative bekannt, die vom Bund Deutscher Buchbinder und vom Stadtarchiv Neuss gemeinsam initiiert wird.

www.altstadtbuchbinderei.de

<https://bindereport.de/altstadtbuchbinderei-besondere-urkunde/>

Müller Buch: Bucheinband im Wandel

Eine kleine Betrachtung der Entwicklung des Bucheinbands im 19. Jahrhundert bietet dieses von der Buchbinderei Müller (Landau-Nußdorf) publizierte Werk.

Innerhalb der Reihe »Buchgeschichte und Handwerkstechnik für Bücherfreunde« ist die fast 100 Seiten umfassende, fadengeheftete Broschüre im A5-Format als Band 11 erschienen. Buchbindermeisterin Hedwig Müller als Autorin des Werkes »Der Bucheinband im Wandel des 19. Jahrhunderts« hat den Inhalt ganz unkompliziert in drei Hauptkapitel gegliedert.

<https://mueller-buch.de>

<https://bindereport.de/mueller-buch-bucheinband-im-wandel/>

Buchbindermesse Köln

1. Buchbindermesse im Industriemuseum Lohne (IML)

2. November 2025

Zum ersten Mal findet die Buchbindermesse im Industriemuseum Lohne statt.

Prof. Hans-Peter Preiß, langjähriger Förderer des Buchbinderhandwerks, hat sich mit

großem Engagement dafür eingesetzt, dass die – ausgesetzte – bislang erfolgreiche Buchbindermesse in Köln einen neuen Ort im Industriemuseum Lohne findet. Das Museum beherbergt außerdem die stattliche private Sammlung von Herrn Prof. Preiß »Rund um das Buchbinderhandwerk« mit historischem und modernem Werkzeug und wissenswerten Informationen über unterschiedliche Herstellungstechniken, Schließen, Beschläge und Geräte.

2. November 2025

10 bis 18 Uhr

Industriemuseum Lohne, Küstermeyerstraße 20, 49393 Lohne

www.industriemuseum-lohne.de

Marktplatz

Geräte und Maschinen aus Sammlungsauflösung

Dortmund

Aus einer Sammlungsauflösung sind Geräte und Maschinen für die Buchbinderei günstig abzugeben (Preis Verhandlungssache).

Die Kontaktdaten erhalten Sie auf Anfrage bei newsletter@mde-einbandkunst.eu

Abzugeben sind unter anderem:

Vergoldewerkzeuge: Stempel, Linien- und Bogensatz

Klischees

Prägnant

Prägekästen

Tischpresse

Alte Schneidmaschine von Krause mit Schwungrad

Pappschere

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Termine MDE

MDE-Jahrestagung mit Mitgliederversammlung

12. bis 14. September 2025

Die nächste MDE-Jahrestagung mit Mitgliederversammlung findet in Köln statt. Auftakt wird die Vernissage der Morgenstern-Ausstellung in der Kunst- und Museumsbibliothek in Köln sein. Gleichzeitig findet die Mitgliederversammlung des Vereins für die Schwarze Kunst statt und wir werden am 13. September gemeinsam einen geselligen Abend in Köln-Ehrenfeld verbringen.

Messen

between books

19. bis 21. September 2025

Kunsthalle Düsseldorf

Buchbindermesse Köln im

Industriemuseum Lohne (IML)

www.kunsthalle-duesseldorf.de/

77. Frankfurter Buchmesse

15. bis 19. Oktober 2025

Messe Frankfurt

www.buchmesse.de/

druk kunst boers

25./26. Oktober 2025

Prodentfabriek, Amersfoort NL

<https://drukkunstbeurs.nl/>

2. November 2025

Industriemuseum Lohne,

Küstermeyerstraße 20, 49393 Lohne

www.industriemuseum-lohne.de

www.boekbindbeurs.nl/

artbook.berlin 2025 • messe für Künstlerbücher + editionen

21. bis 23. November 2025

Kunstquartier Bethanien, Mariannenplatz 2,

Berlin-Kreuzberg

www.messen.de

Veranstaltungen

Themenjahr: Leipzig druckt ein Buch bis 7. Dezember 2025

Das Museum für Druckkunst veranstaltet
im Rahmen des Themenjahrs 2025

»Buchstadt Leipzig. Mehr als eine
Geschichte« ab dem 9. März eine
ganzjährige Workshop-Reihe mit dem Titel
»Leipzig druckt ein Buch. Was ist Deine
Geschichte?«

Einmal im Monat findet ein Workshop statt
(siehe Website).

Museum für Druckkunst, Leipzig

www.druckkunst-museum.de

Mitgliederversammlung Verein für die Schwarze Kunst e.V.

13. September 2025

Gemeinsames Abendessen mit dem MDE.
Kreishandwerkerschaft Köln

[www.verein-fuer-die-schwarze-
kunst.de/termine/](http://www.verein-fuer-die-schwarze-kunst.de/termine/)

28. Jahrestagung des AEB 2025

16. bis 18. Oktober 2025

Universitätsbibliothek Freiburg,
Freiburg i.Br.

[https://einbandforschung.staatsbibliothek-
berlin.de/aeb/aktuelles/](https://einbandforschung.staatsbibliothek-berlin.de/aeb/aktuelles/)

Der Nachlass der Familie Stader im Stadtarchiv Neuss

30. Oktober 2025

Buchbindermeister und Gewerbeoberlehrer
Joseph Stader und sein Sohn Johann
Josef Stader haben in Neuss gelebt und
gearbeitet. Die in Neuss lebende Enkelin
Andrea Stader übergab den Nachlass ihres
Großvaters und ihres Vaters dem
Stadtarchiv: klassische Archivalien, unikale
Handeinbände, Zeichnungen und Entwürfe
zu Bucheinbänden, Plakate, Kalligraphien
usw.

Stadtarchiv Neuss, Oberstraße 17, 41460
Neuss

<https://www.stadtarchiv-neuss.de/>

4. Kölner Antiquariatstage

3. bis 5. November 2025

Kölner Südstadt (Mainzer Straße 31 u. 37)

<https://www.boersenblatt.net/news/>

Zurück zum
Inhaltsverzeichnis

Ausstellungen

Der Anfang, das Ende und alles dazwischen. Love Stories

23. August bis 16. November 2025

Im 250. Jahr der Liebe von Goethe und Lili ist die Liebe und ihr Ende das Thema einer gemeinsamen Ausstellung im Klingspor Museum und im Haus der Stadtgeschichte. Im Fokus steht dabei die Frage: Wie kommunizieren sich heute Liebe und Schmerz? Wie sieht die künstlerische Auseinandersetzung dazu aus? Das Klingspor Museum widmet sich dem Ende der Liebe mit allen Aspekten von Abschied und Enttäuschung.

Klingspor Museum, Offenbach
www.offenbach.de

Steine, Tusche, Papier und Pixel. Chinesische Steinabreibungen in digitalen Welten

bis 31. August 2025

Die chinesische Steinabreibung ist eines der ältesten Verfahren, um Texte und Bilder zu vervielfältigen. Zu bestaunen sind Abreibungen von historischen Inschriften und Bildgravuren, die von der Zhou-Dynastie bis ins 20. Jahrhundert das chinesische Kulturleben eindrucksvoll widerspiegeln.

Museum für Druckkunst, Leipzig
www.druckkunst-museum.de

Nordic bookbinding exhibition 2025: Nordic Nature

bis 1. September 2025

Ausstellung nordischer Buchbinder*innen und Buchkünstler*innen, organisiert von der Nordic Bookbinding Society in Zusammenarbeit mit der National and University Library of Iceland. Die Ausstellung soll auch online verfügbar sein.

National and University Library of Iceland, Reykjavik, Island
<https://nordicbookbindingsociety.com/>

24. Internationaler Bucheinbandwettbewerb für Auszubildende

bis 7. September 2025

Die Ausstellung zeigt alle Bücher, die für

Petites Merveilles – Small Wonders

1. bis 30. November 2025

Internationale Ausstellung mit Minibüchern der ARA Canada zum 30-jährigen Bestehen des Verbands gemeinsam mit dem Musée des métiers d'arts du Québec (MUMAQ).

Montréal, Kanada
<https://arabelgica.be/>

XVIII. Triennale umělecké knižní vazby

Die XVIII. Triennale der künstlerischen Buchbinderei (TUKV) wird vom tschechischen Buchbinderverband gemeinsam mit dem Muzeum Visociny in Trebíč organisiert. Die internationale Wettbewerbsausstellung ist eine Wanderausstellung und wird an folgenden Orten in Tschechien gezeigt:

19. September bis 2. November 2025

Muzeum Visociny, Trebíč
<https://www.muzeumtr.cz/>

21. November 2025 bis 25. Januar 2026

Galerie im Torbogen, Kromeriz
bis Ende August 2026

Nationalmuseum, Prag
<https://www.nm.cz/>
(Übersetzung der tschechischen Seite mithilfe maschineller Übersetzung)
<https://knihari.cz/>

FABRIC OF DREAMS

bis 7. Dezember 2025

Die neunte Ausstellung im Haus des Papiers präsentiert die Werke der Paper Art Award Gewinner:innen 2025 – Taiyoh Mori, Kulu Ojha und Verena Freyschmidt – und ergänzt diese durch Arbeiten aus der Sammlung sowie eine Sonderschau mit Positionen des Paper Future Lab by Haus des Papiers.

Haus des Papiers, Berlin-Mitte
<https://www.hausdespapiers.com/>

Zwischen Zeilen und Zeiten. 200 Jahre Börsenverein des Deutschen Buchhandels

bis 15. Dezember 2025

Die Ausstellung präsentiert anlässlich des 200-Jahr-Jubiläums ausgewählte Objekte

den 24. Bucheinbandwettbewerb für Auszubildende im Buchbindehandwerk eingereicht wurden.
Ausstellungseröffnung: Freitag, 25. Juli 2025, um 19 Uhr
Kunst- und Museumsbibliothek der Stadt Köln
www.museenkoeln.de

Scripta Manent VII

11. September bis 16. November 2025
Great Guild Hall, Estonian History Museum, Tallinn, Estland
<https://scriptamanent.ee/indexE.html>
<https://ajaloomuuseum.ee/great-guild-hall>

Mein* Morgenstern – 120 Hände und ein 111. Todestag

13. September bis 16. November 2025
Kunst- und Museumsbibliothek der Stadt Köln
<https://museenkoeln.de/>

MANUFACTUM Staatspreis NRW

bis 21. September 2025
Zum 32. Mal stellen im Jahr 2025 die besten Kunsthandwerker des Landes ihr Können in den unterschiedlichen Themenbereichen unter Beweis und präsentieren ihre Arbeiten einem breiten Publikum. Mit John Gerard, Marcus Janssens und Theresa Wedemeyer
Museum für Kunst und Kulturgeschichte (MKK), Dortmund
www.hwk-swf.de

und Dokumente aus den umfangreichen Beständen der Börsenvereinsbibliotheken Leipzig und Frankfurt am Main, die im Deutschen Buch- und Schriftmuseum aufbewahrt werden. Die präsentierten Objekte werfen in acht Kapiteln Schlaglichter auf 200 Jahre bewegte Verbands- und Buchhandelsgeschichte. Deutsches Buch- und Schriftmuseum der Deutschen Nationalbibliothek in Leipzig
www.dnb.de

ARA France: Contes et Légendes

16. Januar bis 7. Februar 2026

Exposition de reliures de creation
Mairie du 6^e, Paris
<http://ara-france.fr/>

Ratatouille. Gutenberg-Preis der Stadt Leipzig 2025 für Anna Haifisch bis 30. Januar 2026

Die Stadt Leipzig verleiht Anna Haifisch den Gutenberg-Preis im Themenjahr 2025, das unter dem Motto »Mehr als (eine) Geschichte« die Buchstadt Leipzig in den Fokus rückt. Sie würdigt damit nicht nur die außergewöhnliche künstlerische Qualität ihrer Arbeiten, sondern auch Anna Haifischs Rolle als internationale Botschafterin für die Stadt.
Deutsches Buch- und Schriftmuseum der Deutschen Nationalbibliothek in Leipzig
www.dnb.de

Zurück zum
Inhaltsverzeichnis

Wettbewerbe/Ausstellungsbeteiligungen

18^e Biennale Mondiale de la Reliure d'Art

Colette: »La Vagabonde«, gedruckt auf Velin d'Arches 160 g/qm, mit 3 Illustrationen von Véronique Frampas.

September 2026: Ausstellung und Preisverleihung
<https://biennales-reliure.com/>

ARA France: Contes et Légendes

Exposition de reliures de création à Paris, Mairie du 6^e, janvier et février 2026.

Le thème de l'exposition étant Contes et Légendes, seront acceptés tous les contes, légendes, fables, mythes (contenant des illustrations ou non).

Envoi des reliures **jusqu'au 15 août 2025**. – *Für Mitglieder von ARA France*.

Alle Informationen und Formulare: <http://ara-france.fr/>

Zurück zum Inhaltsverzeichnis

Kurse

Detaillierte Beschreibungen der Kurse, Kursgebühren und weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des jeweiligen Anbieters:

Centro del bel libro, Ascona, Schweiz www.cbl-ascona.ch

Buchbinder-Colleg, Stuttgart www.buchbinder-colleg.de

BDBI – Bund deutscher Buchbinder e. V. www.bdbi.org

Künstlerhaus 188 www.kuenstlerhaus188.de

Hazelbank Studio: Binding re:defined www.hazelbankstudio.co.uk

Bibliotheca Wittockiana <https://wittockiana.org/activites/cours-de-reliure/>

Atelier du Livre, Musée royal de Mariemont <https://musee-mariemont.be>

Boektotaal <https://www.boektotaal.nl/en/masterclasses/c-54>

Professione libro, Mailand www.professionelibro.it

Centro del bel libro

*Kursort Centro del bel libro,
Via Collegio 17, 6612 Ascona*

Hedi Kyle à la carte

18. bis 22. August 2025

Leitung: Suzanne Schmollgruber

1×1 der Edelkartonagen

25. bis 29. August 2025

Leitung: Rahel Scheufele

Scharniereinband in Pergament nach Edgard Claes

1. bis 5. September 2025

Leitung: Rahel Scheufele

Leder färben

8. bis 11. September 2025

Leitung: Nicky Oliver

Double or Triple board binding

15. bis 19. September 2025

Leitung: Jacek Tylkowski

5 Tage, 5 Techniken

22. bis 26. September 2025

Bibliotheca Wittockiana

Cours de reliure et de dorure

L'atelier de reliure créé au sein même de la Wittockiana offre une dynamique complémentaire au musée, donnant chaque jour un nouvel élan à la reliure de création.

Les cours sont dispensés tout au long de l'année scolaire par des formatrices praticiennes du livre et se présentent sous la forme d'un accompagnement technique adapté aux projets créatifs de chacun·e.

Ceux-ci se destinent aussi bien aux débutant·e·s qu'aux élèves confirmé·e·s. Ces ateliers permettent aux élèves de développer un travail créatif personnel tout en découvrant ou perfectionnant des connaissances techniques au sein d'un atelier collectif.

Musée royal de Mariemont

Pop-up et systèmes d'animation

1. September 2025 bis 30. Juni 2026

20 Kurstage, jeweils 2 Tage am Stück

Leitung: Nadia Corazzini und Anne Goy

Leitung: Bernhard Sanders

Praktische und verspielte Magnete

29. September bis 3. Oktober 2025

Leitung: Kylin Lee

Klebstofffreie Bindungen mit Magnetverschlüssen

6. bis 9. Oktober 2025

Leitung: Nadine Werner

Der Millimeterband

13. bis 17. Oktober 2025

Leitung: Suzanne Schmollgruber

Halblederband mit schwebendem Rücken

20. bis 24. Oktober 2025

Leitung: Ingela Dierick

Masterclass Design Binding

3. bis 12. November 2025

Leitung: Luigi Castigioni

Bereits ausgebucht

Der Designschuber

17. bis 21. November 2025

Leitung: Suzanne Schmollgruber

Masterclass Design Binding Zusatzkurs

24. November bis 3. Dezember 2025

Leitung: Luigi Castigioni

Bereits ausgebucht

Künstlerhaus 188

Buntpapiere in Reservetechnik, Frottage, Schablonenwischtechnik

3. bis 5. Oktober 2025

Kursleitung: Rita Lass

Hazelbank Studio

A Melange

14. bis 17. Oktober 2025

Leitung: Theresa Wedemeyer

Reliure

4. September 2025 bis 4. Juni 2026

Jeweils am ersten Donnerstag im Monat

Leitung: Élise van Rechem

18. September 2025 bis 18. Juni 2026

Jeweils am dritten Donnerstag im Monat

Leitung: Véronique Van Mol

Création éditoriale

16. September 2025 bis 16. Juni 2026

Jeweils am ersten Dienstag im Monat

Leitung: Camille Stoffel

Boektotaal

Playing with images on metal leaf and mixed media

12. bis 14. September 2025

Leitung: Susana Dominguez Martin

Bambalina Binding OR

Decorative Stubs

16. bis 18. September 2025

Leitung: Susana Dominguez Martin

Professione Libro

La carte come oggetto

25. Oktober 2025

Leitung: Dario Zeruto

Kursort: Mailand

Carta+Acqua+Pigmento

Wunderkammer – oggetti, materia e superfici

22./23. November 2025

Leitung: Silvia Molinari

Kursort: Mailand

Libri a fisarmonica secondo Hedi Kyle e oltre

30./31. Mai 2026

Leitung: Cristina Balbiano d'Aramengo

Kursort: Chatou, Frankreich

Informationen

Newsletter

Redaktionsschluss für den MDE-Newsletter 3.2025: 30. September 2025

Der Newsletter veröffentlicht Termine von Veranstaltungen, Messen, Ausstellungen, Workshops und Kursen. Jede:r kann diese Plattform kostenlos nutzen, um Termine öffentlich zu machen. Es werden Termine mit einem Bezug zur Einbandkunst veröffentlicht. Nicht themenbezogene Veranstaltungen können hier leider nicht veröffentlicht werden.

So kommen Ihre Termine in unseren Kalender: Sie schicken Ihre Daten einfach an unsere Terminredaktion, wir prüfen diese und nehmen sie in unseren Kalender auf.

Um die Eintragung möglichst einfach zu gestalten, freuen wir uns über folgende Informationen zu Ihren Veranstaltungen:

- Titel
- Datum
- Uhrzeit
- Infotext zur Veranstaltung
- Links zu weiteren Infos im Netz
- Veranstaltungsort
- ggf. Kursgebühren
- Telefonnummer für Rückfragen

Im Kursverzeichnis können auch Angebote ohne festen Termin oder Ort eingetragen werden.

Wir erfassen Termine bis sechs Monate im Voraus.

newsletter@mde-einbandkunst.eu

Verein Meister der Einbandkunst e.V.

Werden Sie Mitglied!

Es kann jede:r im MDE Mitglied werden, der:die die Ziele und die Arbeit des Vereins unterstützen möchte und Interesse an Informationen und Austausch rund um den Bucheinband und die Buchkunst hat.

info@mde-einbandkunst.eu

Der MDE-Newsletter für Mitglieder und Freunde der Einbandkunst

MDE – Meister der Einbandkunst e.V.
Heinrichsallee 72, 52062 Aachen

Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.
Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

[Abbestellen](#)

